

Zeit. Frau Alby Fürth, die sich mit Sublimat vergiftet.- Frischauer - Milewski.- Über Hugo's und Richards Stück im Nachhausegehn.-

Lese Martin Salander.-

5/12 Vm. bei Gurschner.- Tressler war dort.- Später Baron Haas (der schon den Weihgast für die Wohlt. Vorstellung studiert hatte („in Fleisch und Blut übergegangen“) und wegen Tod seines Schwagers absagen muss).-

Nm. Tristan gespielt.- Briefe.- Brief an Harden umgearbeitet.-

Brief vom alten Hofmannsthal, aus dem hervorgeht, dass die Arrangeure „erschüttert“ waren, als er mittheilte, ich mache auf meine Tantiëmen Anspruch.-

6/12 Vm., während ich den Brief an Harden nochmals dictirte, kam Fritz Wärndorfer, trug mir eine Geschichte von einem Wundermann vor, der Blinde heilt, den Leuten in Seele und Magen schaut und für den er mich interessiren wollte. W., ein Bilder- und Wundersnob ist nicht zuverlässig und ich verhielt mich zuwartend.-

Nm. mit Mama Mozart Quintett 2.-

Nm. wieder (1. Akt N. E.) dictirt.-

Tristan gespielt.-

7/12 Vm. Dr. James Eisenberg begegnet. Über die neuern Skandalaffairen (Fürth, Landesberg etc.), die er zum großen Theil nicht auf Temperament, sondern Sucht sich interessant, es andern gleich zu machen rückführt.- Erzählung aus der Praxis. (Die Dame, die ihn auf Grund eines vorgewiesenen Foetus zu einem Eingriff bewegt - es stellt sich heraus, dass sie den eignen Foetus noch in sich trägt - und jener vorgewiesene Foetus wahrscheinlich unter Freundinnen herumgeht, um Aerzte in betrügerischer Weise zu einem abortirenden Eingriff zu bewegen.) -

Bei Gurschner. Er erzählt mir „Abenteuer“ (ziemlich harmlose), bedauert wieder, dass man „so was“ nicht seiner Frau erzählen kann.- Alice erscheint, sagt, dass sie nie komme, wenn Damen da seien; bemängelt seinen nach „Gänsefett“ tendirenden Geschmack und benimmt sich ganz wie es der Frau Samodeski aus der „griech. Tänzerin“ zukommt.-

Nachm. Tristan gespielt.-

Während ich an der N. E. weiterarbeite, kommt Holger Drachmann und Frau. (Den ich noch nicht kannte.) „Sie kennen eine andre Frau von mir - ich habe mehrere - ich nehme das nicht so tragisch. . . Sie wohl auch nicht, wie aus Ihren Werken hervorgeht . . .“ - Sie blieben nahezu 2 Stunden. Wir sprachen über Daenemark, viel über